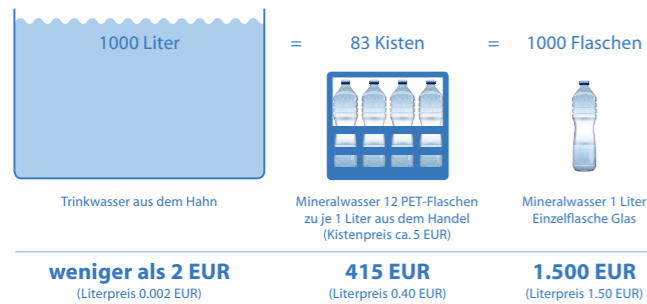


Qualität, die überzeugt.



Unseren Kunden möchten wir Trinkwasser in einer ganz besonderen Qualität bieten. Dieses hohe Niveau können wir nur sicherstellen, weil das Wasser einerseits monatlich an verschiedenen Entnahmepunkten kontrolliert und elementare Werte sogar über das vorgeschriebene Maß hinaus von der ewS wöchentlich geprüft werden. Die exzellente natürliche Qualität der Quellen trägt dazu bei, dass das Wasser auch geschmacklich ausgezeichnet ist.

Unschlagbar günstig!



Überzeugende Ökobilanz:

- Kein Verpackungsmüll
- Kein Abwasser durch Reinigung von Mehrwegflaschen
- Keine Emissionen durch Transport, Verteilung und Verpackung

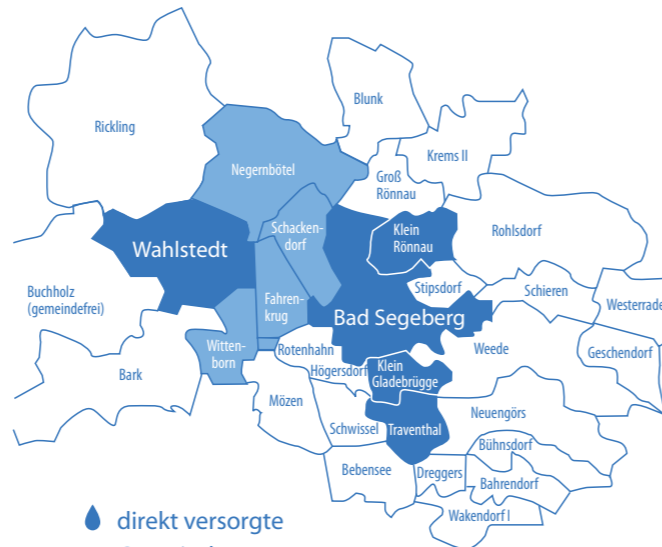
Das ewS Versorgungsgebiet

Direkt versorgt werden unsere Kunden in folgenden Städten/Gemeinden:

Wahlstedt, Bad Segeberg, Traventhal, Klein Gladebrügge und Klein Rönnau.

Zur Weiterverteilung werden folgende Gemeinden von der ewS mit Trinkwasser beliefert:

Schackendorf, Negernbötel, Fahrenkrug, Wittenborn und Rotenhahn.



- direkt versorgte Gemeinde
- mit Trinkwasser belieferte Gemeinde



Wir sind ganz nah!

Energie und Wasser Wahlstedt/Bad Segeberg GmbH & Co. KG (ewS)

Kundenzentrum Bad Segeberg

Kurhausstraße 14
23795 Bad Segeberg

Telefon: 0 45 51 | 89 39 00 07

Fax: 0 45 51 | 89 39 00 10

E-Mail: info@ewsvertrieb.de

www.ew-segeberg.de

Geöffnet:

Mo., Di., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 16.00 Uhr

Mi. 08.00 - 13.00 Uhr

Do. 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 18.00 Uhr

Kundenzentrum Wahlstedt

Dr.-Hermann-Lindrath-Str. 16
23812 Wahlstedt

Telefon: 0 45 54 | 99 41 988

Geöffnet:

Dienstag 08.00 - 13.00 Uhr

Störungsnummer
0800 | 49 90 444



www.ew-segeberg.de

Überwachung

Die Überwachung der Trinkwasserqualität erfolgt durch regelmäßige Beprobungen der Brunnen sowie des abgegebenen Trinkwassers. Die Auswertung erfolgt durch ein akkreditiertes Labor. Die Analyseergebnisse werden der ewS zugesandt und können durch das zuständige Gesundheitsamt angefragt werden.

Das Ziel ist klar.

Genießen Sie die Quelle für frisches Trinkwasser einfach direkt bei Ihnen zu Hause.

Rohwassergewinnung



Brunnen

Die Rohwassergewinnung erfolgt über 2 Grundwasserfassungen mit jeweils 3 Brunnen. Die Brunnen haben einen Durchmesser von bis zu 400 mm und fördern das Rohwasser aus einer Tiefe von bis zu 100 m. Das Grundwasser wird über eine Grundwasserpumpe angesaugt und durchfließt eine Kiesfilterschüttung, welche die geschlitzten Filterrohre umgibt. Das Wasser gelangt so in den Brunnen und wird von dort über Steigleitung und die anschließende Rohwasserleitung bis zu den Filtern im Wasserwerk Wahlstedt transportiert.

Wasseraufbereitung

Filter

Das für die Trinkwasserversorgung genutzte Grundwasser ist zwar in den entscheidenden Kennwerten einwandfrei, aber unbehandelt nicht zu verwenden. Es enthält nämlich von Natur aus gelöste Eisen- und Manganteilchen, die zwar unschädlich sind, allerdings das Wasser braun färben, was zu Flecken auf der Wäsche führen kann.

Die Eisen- und Manganbestandteile, zum Teil auch überschüssige Kohlensäure, werden deshalb bis auf ganz geringe Reste aus dem Rohwasser entfernt. Das geschieht verhältnismäßig einfach durch Belüftung mit Sauerstoff und anschließende Filtration. Bei der Belüftung werden die gelösten Teilchen zu festen Flöckchen oxidiert, die dann in den 4 vorhandenen Sand- und Kiesfiltern aufgefangen werden. Im Anschluss strömt aus dem Ablauf der Filter klares Trinkwasser.



In definierten Abständen müssen die Filter gespült werden, um wieder die volle Reinigungsleistung zu erreichen.

Trinkwasserspeicherung

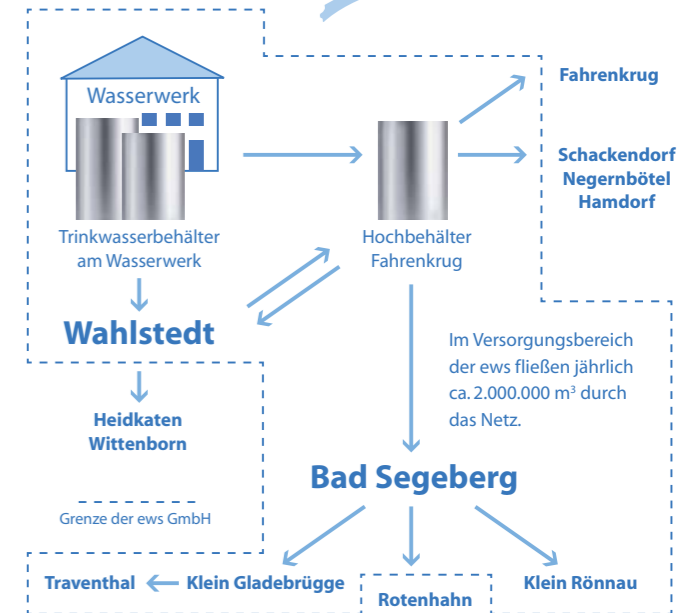
Trinkwasserbehälter

Da die Trinkwasserabgabe im Tagesverlauf deutlich schwankt, muss immer soviel Wasser vorrätig sein, damit in Spitzenzeiten kein Engpass entsteht. Zusätzlich sind jahreszeitlich bedingte Schwankungen zu kompensieren.



Die Trinkwasserbehälter dienen der Pufferung von Trinkwasserabgabespitzen. Im Versorgungsbereich sind insgesamt an zwei Standorten jeweils 2 Behälter vorhanden. Als Werkstoff für die Trinkwasserbehälter kommen Edelstahl und Stahlbeton zum Einsatz. Das Speichervolumen beträgt ca. 5.100 m³. Da sich das Trinkwasser im Behälter entspannt, d. h. drucklos wird, ist jedem Behälter eine Pumpengruppe nachgeschaltet. Diese erzeugt den erforderlichen Druck, um Sie mit ausreichend Trinkwasser zu versorgen.

Trinkwasser- verteilung



Der Transport des Trinkwassers zum Kunden erfolgt über ein weitverzweigtes Rohrnetz. Das Rohrnetz hat eine Länge von 335 km inklusive der Hausanschlussleitungen. Es wird durch ständige Leitungserneuerungen, Kontrollen der eingebauten Armaturen und Spülungen auf dem aktuellen Stand der Technik gehalten.

EWS Servicenummer

Telefon: 0 45 51 - 89 39 00 00

Fax: 0 45 51 - 89 39 00 10

Mo. - Do. 08.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 16.00 Uhr

In vier Schritten zur Trinkwasserqualität.

www.ew-segeberg.de